



Nr. 07-08 / 16.02.2023

TRANSPORT & LOGISTIK

7



Der Forum Verkehr liefert stets geballtes Fachwissen.

Ein Forum für Fachwissen

VERANSTALTUNG: Beim heurigen Forum Verkehr stehen brandaktuelle Themen aus den Bereichen Straße und Schiene auf dem Programm.

Schon seit vielen Jahren ist das von der imh GmbH organisierte Forum Verkehr ein Fixtermin der Branche im ersten Quartal des Jahres. Heuer findet es am 28. und 29. Februar im DoubleTree by Hilton Vienna Schönbrunn im 14. Wiener Gemeindebezirk statt.

Ein Blick auf das Programm zeigt, dass die heurige Veranstaltung in vier parallel ablaufende Fachkonferenzen unterteilt ist, nämlich „Schieneninfrastruktur“, „Fuhrparkmanagement“, „Dekarbonisierung im Güterverkehr“ sowie „PSO & ÖPNV“.

ALLES FÜR DIE SCHIENE

In der Konferenz Schieneninfrastruktur geht es um aktuelle politische und technologische Themen, mit denen sich Branchenexperten aktuell befassen, wie zum Beispiel dem Update der Technischen Spezifikationen für die Interoperabilität (TSI), dem 4. Eisenbahnpaket (wo unter anderem auf neue Regelungen eingegangen wird), neuen Technologien im Fahrzeugbereich, alternativen Antrieben und der DAK.

Die Podiumsdiskussion „Investition in eine (grüne) Zukunft“ sticht hier besonders hervor: Sabine Stock (ÖBB Personenverkehr), Sebastian Kummer (WU Wien), Niki Schmözl (Tetraversity media) sowie Sven Kohoutek (Rhein-Main-Verkehrsverbund Servicegesellschaft mbH) werden über Teuerungen, die Inflation und Investitionen reden und dabei der Frage nachgehen, ob mit dem Green Deal der richtige Weg eingeschlagen wurde.

FUHRPARK IM FOKUS

Auch die zweite Konferenz Fuhrparkmanagement fokussiert sich auf relevante Themen, wie

etwa Strategien für eine ökologische Unternehmensmobilität, Intelligente Ladelösungen in der Praxis, die Zukunft von synthetischen Kraftstoffen. Nicht entgehen lassen sollte man sich den Fachvortrag „Transformation des Fuhrparks in der Kreislaufwirtschaft“ von Wolfgang Kremml (Saubermacher). Er wird aus der Praxis berichten und unter anderem darauf eingehen, inwieweit die Transformation in den nächsten Jahren fortschreiten wird sowie welche innovativen Technologien es gibt und die Zukunftspotenziale, die sie haben.

DEKARBONISIEREN

Um das Programm der dritten Fachkonferenz, Dekarbonisierung im Güterverkehr, zu füllen, hatten die Organisatoren eher die Qual, aus der Fülle an Themen zu wählen. Denn es tut sich nicht unbedingt wenig in diesem Bereich. Im Masterplan Güterverkehr 2030 hat das BMK die Schritte bereits definiert. Im Laufe der Fachkonferenz soll der aktuelle Stand in Österreich erörtert und besprochen werden. Auch die einzelnen Förderprogramme für den Güterverkehr wie ENIN oder LADIN werden

noch einmal beleuchtet. Zudem wird über Wasserstoff für den Güterverkehr diskutiert.

Ein heißer Tipp ist die Podiumsdiskussion „Verkehrswende auf der Straße – auf welche Technologien soll man setzen?“ Henning Heise (Fuhrparkverband), Martin Posset (Thinkport Vienna), Stephan Schwarzer (eFuel Alliance), Philipp Wieser (AustriaTech) und Bernhard Wiesinger (ÖAMTC) werden unter anderem darüber diskutieren, mit welchen Antriebsformen sich die EU-Ziele erreichen lassen, welche Fahrzeuge (und wie teuer diese sind) verfügbar sind, welche Infrastruktur es schon gibt und geben muss und welche Rolle E-Fuels und synthetische Kraftstoffe in der Zukunft spielen werden.

Es zeigt sich alleine anhand der Themenwahl, dass man sich als Besucher des Forums auf viele neue Inputs freuen kann. ◀

Alle Infos zum Programm finden Sie unter tinyurl.com/ForumVerkehr24

